

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 4 3 3 / 2 0 2 3 / B V

Datum:
11.11.2023

Federführung:
Dezernat I, Feuerwehr

Beteiligung:

Betreff:

**Beschaffung Drehleiter DLA-K 23/12 für die Feuerwehr
Heidelberg, Einsatzabteilung Rohrbach
hier: Maßnahmengenehmigung**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzaus- schuss	29.11.2023	Ö	() ja () nein () ohne	
Gemeinderat	14.12.2023	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Die Ersatzbeschaffung einer Drehleiter vom Typ DLA-K 23/12 für voraussichtlich 1.100.000 Euro einschließlich Mehrwertsteuer wird genehmigt. Die Auftragsvergabe erfolgt in Verwaltungszuständigkeit. Der Gemeinderat wird über das Ergebnis informiert.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• einmalige Kosten im Finanzhaushalt 2024	1.100.000
Einnahmen:	
• bewilligte Landeszuwendung	265.000
Finanzierung:	
• Verpflichtungsermächtigung in 2023 bei Projekt-Nummer: 8.37120003 Fahrzeuge Freiwillige Feuerwehr	1.100.000
• Kassenwirksamer Ansatz im Finanzhaushalt 2024 bei Projekt-Nummer: 8.37120003 Fahrzeuge Freiwillige Feuerwehr	1.100.000
Folgekosten:	
• Wartung, Versicherung, Betriebsstoffe je Jahr circa	5.000

Zusammenfassung der Begründung:

Die bei der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Rohrbach eingesetzte Drehleiter stammt aus dem Jahr 2000 und muss alters- und verschleißbedingt ersetzt werden.

Mittel stehen unter 8.37120003 (Fahrzeuge Freiwillige Feuerwehr) im Jahr 2023 als Verpflichtungsermächtigung und im Jahr 2024 kassenwirksam zur Verfügung.

Begründung:

Bei der Feuerwehr Heidelberg werden 3 Drehleiterfahrzeuge vom Typ DLA-K 23/12 vorgehalten und eingesetzt. Die beiden Drehleitern in der Einsatzabteilung Berufsfeuerwehr wurden in den Jahren 2021 und 2022 in den Dienst gestellt und entsprechen damit dem aktuellen Stand der Technik. Insbesondere verfügen diese beiden Leitern über einen abknickbaren Leiterpark, was unter anderem ein näheres Heranfahren an Fassaden ermöglicht. Dies bringt gerade in engen Gassen bessere und schnellere Aufstellmöglichkeiten. Des Weiteren können auch Dachflächen im hinteren Bebauungsbe- reich erreicht werden.

Die in der Abteilung Rohrbach eingesetzte Drehleiter verfügt noch nicht über diese Technik.

Ein Ersatz ist aber schon deswegen unumgänglich, weil die Herstellerfirma des Fahrgestells (MAN) ab dem Jahr 2024 keine Ersatzteile mehr vorhält, so dass bei einem Defekt das Fahrgestell nicht mehr repariert werden könnte.

Mit der Ersatzbeschaffung der dritten Drehleiter verfügt die Feuerwehr Heidelberg dann über drei technisch aktuelle, in der Bedienung und in ihren Einsatzmöglichkeiten vergleichbare Fahrzeuge, was für die Einsatzkräfte eine enorme Erleichterung darstellt und ein Wechsel von einem auf eines der anderen Fahrzeuge erleichtert.

Für diese Ersatzbeschaffung sind ausreichende Mittel im Haushalt 2023 als Verpflichtungsermächti- gung und 2024 kassenwirksam eingestellt. Die Maßnahme wird vom Land in Höhe von 265.000 Euro bezuschusst. Der Zuwendungsbescheid liegt bereits vor.

Wegen der besonderen Anforderungen an Rettungskorb und Bedienpult und den Ergebnissen der letzten Drehleiterrausschreibungen soll die Ausschreibung im Verhandlungsverfahren erfolgen.

Die Vergabe wird in Verwaltungszuständigkeit durchgeführt. Der Gemeinderat wird über das Ergeb- nis informiert.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungspla- nes /der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Keine

2. Kritische Abwägung/ Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Prof. Dr. Eckart Würzner